

Trockenbau-Systeme

K465.at

Technisches Blatt

03/2020



Perlfix

Ansetzgips für Trockenputz

Produktbeschreibung

Zusammensetzung

Perlfix besteht aus Stuckgips mit werkseitig beigemischten Zusätzen. Kleber auf Gipsbasis für Gipsplatten nach EN 14496.

Lagerung

Säcke trocken und auf Holzpaletten lagern. Lagerfähig ca. 12 Monate.

Qualität

In Übereinstimmung mit der EN 14496 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und trägt eine CE-Kennzeichnung.

Eigenschaften und Mehrwert

- Bewährt und sicher
- Leichtgängig zu verarbeitender Spezialkleber auf Gipsbasis
- Anmachfertig und sehr ergiebig
- Gutes Haftvermögen
- Steiler Festigkeitsanstieg nach Versteifungsbeginn
- Geprüft vom Österreichischen Institut für Baubiologie und -ökologie (IBO)

Anwendungsbereich

Perlfix wird zum Ansetzen von Gipsplatten an Wänden (Trockenputz) auf bauüblichen Untergründen mit rauer, normal saugender Oberfläche verwendet.

Ansetzgips für Trockenputz

Ausführung

Untergrund und Vorbehandlung

Der Untergrund muss tragfähig, fest, sauber, staubfrei und trocken sein. Vorhandene Trennmittel, z. B. Kleister oder Makulatur, entfernen.

Betonflächen müssen trocken und frei von Sinterschichten und Schalmittelrückständen sein.

Glatte, nicht saugende Betonflächen mit Knauf Betokontakt vorbehandeln.

Stark saugende Untergründe, z. B. Porenbeton, mit Knauf Aufbrennsperre vorbehandeln.

Anmischen

25 kg Perlfix in ca. 13 l sauberes, kaltes Wasser einstreuen und mit Motorquirl zu einer knollenfreien, pastösen Masse anrühren.

Hinweise Perlfix nicht mit anderen Materialien mischen, weil sich dadurch die Eigenschaften stark ändern können.

Verarbeitung

Bei unebenem Untergrund Perlfix in Batzen im Abstand von ca. 250 mm am Rand und ca. 350 mm bei mittlerer Längsbahn auftragen.

Bei stark unebenem Untergrund mit ca. 100 mm breiten Gipsplattenstreifen und Perlfix auffüttern.

Gipsplatten lot- und winkelrecht an den Untergrund drücken und mit Richtlatte anklopfen. Dicke der Perlfix-Batzen nach dem Anklopfen ≥ 5 mm.

Gipsplatten dicht stoßen und mit Uniflott, Fugenfüller Leicht oder Gelbband verspachteln.

Materialbedarf und Verbrauch

Anwendung	Verbrauch ca. in kg/m ² Trockenputz
Ansetzen von Knauf Bauplatten 12,5 mm mit Perlfix Batzen – Ansetzart B nach Detailblatt W61T.at	3,4
Ansetzen von ca. 100 mm breiten Plattenstreifen mit Perlfix – Ansetzart C nach Detailblatt W61T.at	2,3

Alle Angaben sind Zirkawerte und können je nach Untergrund abweichen. Genauen Verbrauch am Objekt ermitteln.

Lieferprogramm

Bezeichnung	Ausführung	Verpackungseinheit	Artikelnummer	EAN
Perlfix	10 kg	50 Sack/Palette	420891	9002943016873
	25 kg	40 Sack/Palette	109953	9002943016613

Verarbeitungszeit

Nach dem Anmischen ist Perlfix ca. 30 Minuten verarbeitbar.

Niedrigere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit, höhere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit. Unsaubere Gefäße und Werkzeuge verkürzen ebenfalls den Verarbeitungszeitraum.

Angesteiftes Material nicht verarbeiten.

Ansetzen, Aus- und Nacharbeiten der Platten innerhalb von ca. 10 Minuten nach Auftragen des Perlfix beenden.

Die Trocknungszeit beträgt in Abhängigkeit der Baustellenbedingungen ca. ein bis sieben Tage. Die volle Belastbarkeit ist erst nach vollständiger Durchtrocknung von Perlfix gegeben.

Reinigung

Geräte und Werkzeuge nach Gebrauch sofort mit Wasser reinigen.

Hinweise Weitere Informationen sind im Detailblatt W61T.at Knauf Trockenputz zu finden.





Sicherheitsdatenblatt beachten!

Sicherheitsdatenblätter und CE-Kennzeichnung siehe www.knauf.at




Ausschreibungstexte für Knauf Systeme und Produkte sind auf der DVD „Der Österreichische Industriestandard“ zu finden. www.knauf.at

 Tel.: 050 567 567

 Fax: 050 567 50 567

 service@knauf.at

 www.knauf.at

Knauf Gesellschaft m.b.H., Knaufstraße 1, A-8940 Weißenbach/Liezen, Büro: Strobachgasse 6, A-1050 Wien

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerkliche Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.